

So bearbeiten Sie gespeicherte Passwörter in Safari Autofill auf dem Mac

Quelle: OSXDaily. Übersetzung: Kurt J. Meyer



Verwenden Sie den in Safari integrierten Passwort-Manager, um sich schnell bei Ihren Lieblingswebsites auf dem Mac anzumelden? In diesem Fall möchten Sie möglicherweise erfahren, wie Sie diese gespeicherten Anmeldedaten aktualisieren können, wenn Sie das Kennwort für eines Ihrer Online-Konten ändern.

Obwohl die automatische Ausfüllung und Schlüsselbund-integration von Safari dazu führt, dass Sie sich Ihre Kennwörter nicht mehr merken müssen, treten Probleme auf, wenn Sie das Kennwort für eines Ihrer Konten ändern. Da das in Safari gespeicherte Passwort jetzt das alte Passwort ist, können Sie sich mit diesen Daten nicht mehr auf der Website anmelden. Sie können dieses Problem jedoch vermeiden, indem Sie das gespeicherte Kennwort manuell bearbeiten, um sicherzustellen, dass es auf dem neuesten Stand ist. Ähnlich [wie Sie in Safari Autofill auf dem Mac Passwörter hinzufügen können](#), können Sie diese Anmeldeinformationen auch aktualisieren und bearbeiten.

In diesem Artikel wird erläutert, wie Sie gespeicherte Anmeldeinformationen, Benutzernamen und Kennwörter in Safari auf dem Mac aktualisieren und bearbeiten können.

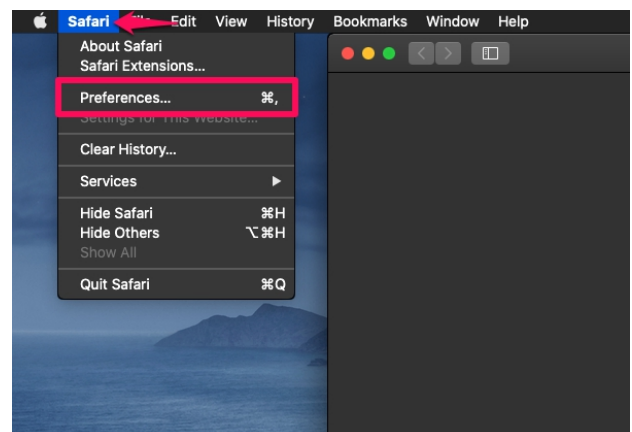
So bearbeiten Sie gespeicherte Benutzernamen und Passwörter in Safari auf dem Mac

Das Aktualisieren der von Safari gespeicherten Passwörter im Laufe der Zeit ist auf MacOS-Systemen ein ziemlich einfaches und unkompliziertes Verfahren. Folgen Sie einfach den folgenden Schritten, um zu beginnen.

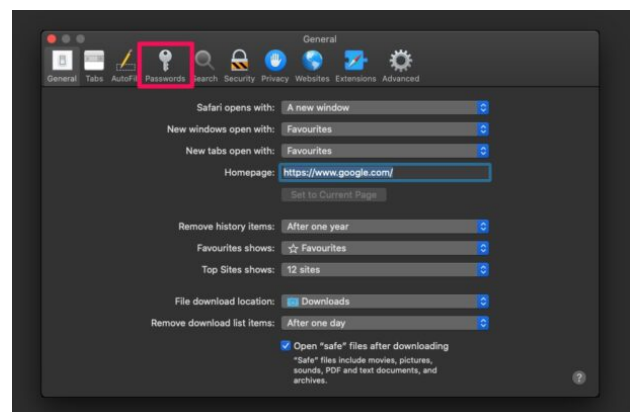
Öffnen Sie Safari auf Ihrem Mac vom Dock aus.



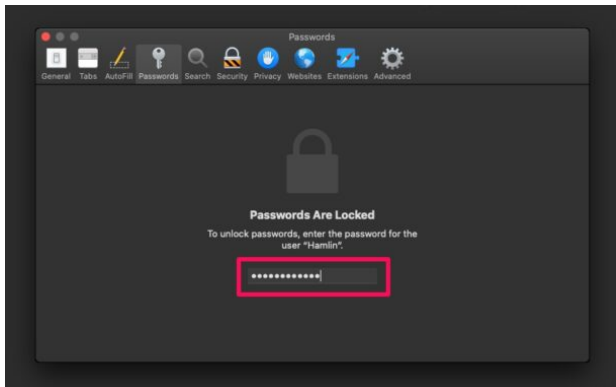
Gehen Sie zu den Einstellungen von Safari, indem Sie auf „Safari“ in der Menüleiste klicken und „Einstellungen“ aus dem Dropdown-Menü wählen.



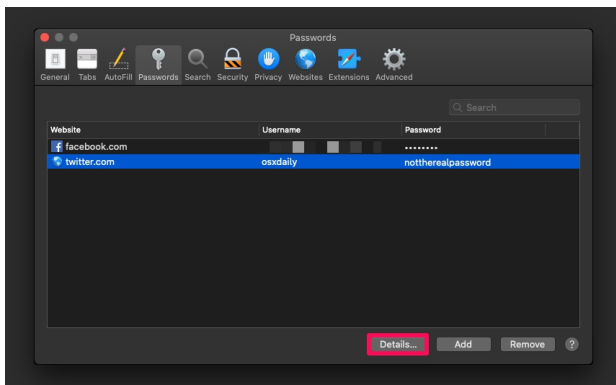
Dadurch wird ein neues Einstellungsfenster auf Ihrem Bildschirm geöffnet. Klicken Sie auf die Registerkarte „Passwörter“, wie unten dargestellt.



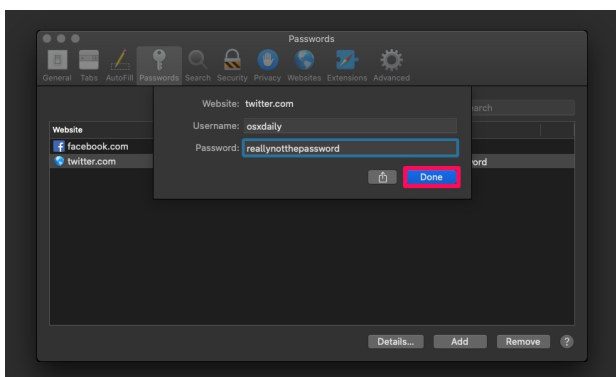
Sie müssen das Benutzerkennwort Ihres Mac eingeben, um auf die gespeicherten Daten zuzugreifen.



Hier können Sie eine Liste der Website-Passwörter sehen, die zu Safari hinzugefügt wurden. Wählen Sie eine Website aus und klicken Sie auf „Details“, um die Anmeldeinformationen für diese bestimmte Website zu bearbeiten.



Ändern Sie nun den Benutzernamen oder das Passwort nach Ihren Wünschen und klicken Sie auf „Fertig“, um die Informationen zu speichern.



Damit sind Sie fertig. Jetzt haben Sie gelernt, wie Sie die in Safari gespeicherten Passwörter manuell aktualisieren können. Ziemlich einfach, nicht wahr?

Dank dieser Funktion können Sie die Passwortdetails für alle Ihre Online-Konten an einem Ort einsehen und diejenigen finden, die veraltet sind. Sobald Sie das Passwort hier ändern, werden die aktualisierten Daten sicher im Schlüsselbund gespeichert und mit Hilfe von iCloud mit all Ihren anderen Apple-Geräten synchronisiert — vorausgesetzt, Sie verwenden iCloud Keychain ohnehin. Wenn Sie iCloud Keychain nicht verwenden, wirken sich die aktualisierten Passwortinformationen nur auf den Safari-Browser auf dem Mac aus, auf dem die Anmeldedaten aktualisiert oder bearbeitet wurden.

Neben der Möglichkeit, die Kennwörter zu bearbeiten und zu aktualisieren, die von Safari verwendet werden, um Sie schnell anzumelden, können Sie auch [neue Kontoinformationen manuell eingeben](#), um Websites automatisch auszufüllen, sowie [veraltete Kennwörter entfernen](#), die noch in Safari gespeichert sind.

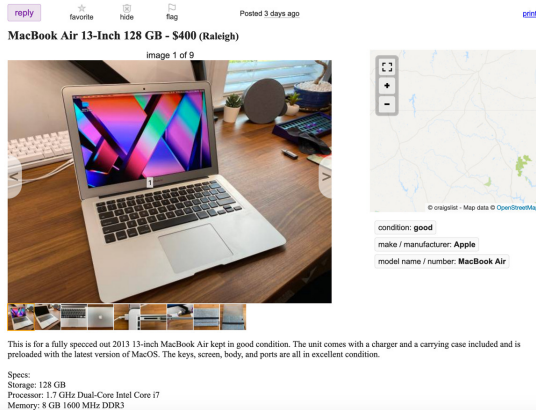
Alternativ können Sie die App **Schlüsselbundverwaltung** verwenden, um das Passwort für jedes Ihrer Online-Konten zu ändern. Falls es Ihnen nicht bekannt ist, speichert die Schlüsselbundverwaltung die Passwortinformationen für alle Anmeldungen, die Sie von Ihrem Mac aus vorgenommen haben, und nicht nur für Safari. Ähnlich wie Safari kann die Schlüsselbundverwaltung jedoch dazu verwendet werden, [verlorene oder vergessene Passwörter innerhalb weniger Sekunden wiederherzustellen](#).

Diese Funktion gibt es in Safari auf dem Mac schon seit geraumer Zeit; daher sollte diese Funktion auf Ihrem Computer vorhanden sein, wenn er mit einer relativ neuen Version von Mac OS läuft.

Wir hoffen, dass Sie die gespeicherten Kennwörter in Safari ohne Probleme manuell bearbeiten konnten.

Wie Sie einen gebrauchten Mac vor dem Kauf testen

von Victor Marks (appleinsider.com), Übersetzung: KJM



Gebrauchte Computer haben noch eine Menge Leben in sich, besonders wenn Sie sich vor Beginn des Schuljahres einen erschwinglichen Schülercomputer kaufen wollen. Da viele Distrikte das Fernlernen einführen, ist der Schülercomputer wichtiger denn je, aber woher wissen Sie, ob das, was Sie kaufen, auch wirklich gut ist?

Der Idealfall ist eine Situation, in der die Person, die den Computer verkauft, diesen gelöscht und eine Neuinstallation vorgenommen hat. Wenn Sie ihn hochfahren, werden Ihnen die Schritte zum Erstellen eines neuen Kontos vorgestellt und Sie können mit der Ausführung der Testanwendungen beginnen, die wir zuvor genannt haben.

Wenn Sie jedoch sehen, dass Sie den Mac starten und er nach einem **Firmware-Passwort** fragt, stellen Sie sicher, dass der Verkäufer dieses Passwort kennt. Es ist möglich, dass Sie in der Lage sind, zur Wiederherstellung zu booten und ihn zurückzusetzen oder zu deaktivieren, oder dass Sie den Apple Support bitten, ihn zu deaktivieren, wenn Sie einen Kaufbeleg haben.

Seien Sie sich jedoch bewusst, dass dies der Punkt sein kann, an dem es einfacher ist, vom Verkauf zurückzutreten, als sich damit zu befassen.

Die **iCloud-Sperre** ist ein weiteres Sicherheitsproblem: Wenn Sie einen Mac zum Kauf anbieten und beim Start sagt, dass er von iCloud entsperrt werden muss, gehen Sie einfach weg. Es sind auch andere Macs zum Kauf erhältlich.

Unternehmen und Schulen verwalten eine große Anzahl von Geräten mit MDM oder Mobile Device Management. Ein MDM-Supervisor kann ein Gerät sperren, indem er es in den Verlustmodus versetzt.

Damit sich der Kauf eines solchen Geräts lohnt, muss sich der Verkäufer anmelden und das MDM-Profil von dem Gerät entfernen. Dies geschieht manchmal, indem Sie zu Systemeinstellungen > Profile gehen. Wählen Sie das Profil Mobile Device Management, klicken Sie auf die Schaltfläche Entfernen (-) und bestätigen Sie das Entfernen des Profils.

Wenn der Verkäufer nicht in der Lage ist, dies zu tun, kaufen Sie diesen Mac nicht.

Welche Diagnosen können Sie schnell durchführen?

Nehmen wir an, Sie finden einen Eintrag auf Craigslist, Facebook, Offerup oder Letgo, und Sie erklären sich bereit, einen maskierten Fremden zu treffen. Sie haben nur ein paar Minuten Zeit, um einen Computer zu testen, ohne die Geduld Ihres Verkäufers zu strapazieren. Was können Sie tun, um sicherzustellen, dass Sie ein gutes Gerät erhalten?

Wenn wir einen Computer ausprobieren gehen, müssen wir es relativ schnell tun, das heißt, wir müssen vorbereitet sein. Wir bereiten ein USB-Laufwerk mit einigen Dienstprogrammen vor, um eine Maschine zu diagnostizieren.

Betrachten Sie die Maschine aus allen Blickwinkeln. Hat sie Beulen oder Kratzer? Scheint es missbraucht worden zu sein?

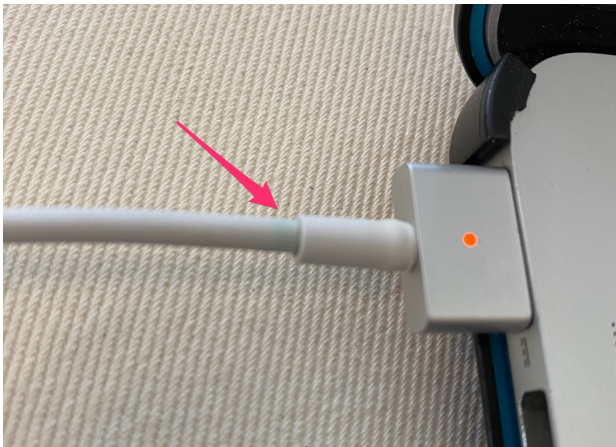
Sind die Ecken verbeult? Sie suchen nach Anzeichen für einen Tropfen, der möglicherweise interne Komponenten beschädigt hat.

Schauen Sie auf den Bildschirm. Erscheint das Bildschirmglas gleichmäßig schwarz oder sieht es aus, als ob das Glas entlackt ist?

Schauen Sie sich die Anschlüsse an. Stellen Sie sicher, dass sie unbeschädigt aussehen. Beachten Sie, dass es relativ normal ist, dass ein MagSafe-Anschluss schwarze Markierungen im Inneren aufweist.



Achten Sie auch auf Anzeichen einer Beschädigung oder Verfärbung des Netzteils. Manchmal reißt oder verbrennt das Kabel am MagSafe-Stecker oder in der Nähe des Power Brick.



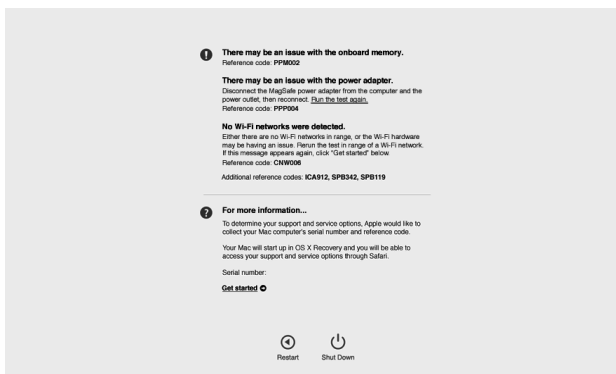
Diese Verfärbung ist nicht typisch.

Eine Verfärbung ist ein Anzeichen für ein intern beschädigtes Kabel, das möglicherweise in Zukunft ersetzt werden muss. Dies sollte Sie nicht davon abhalten, den Kauf des Computers in Erwägung zu ziehen, aber es ist ein planbarer Kostenfaktor.

Der erste Test, den Sie durchführen können, ist die Ausführung von **Apple Diagnostics**. Vor langer Zeit wurde dies Apple Hardware Test genannt, und es kam auf einer DVD.

Bei modernen Macs, die seit 2013 hergestellt werden, halten Sie die Taste D gedrückt, wenn Sie das Gerät einschalten. Macs ab 2011, die mit 10.7 Lion ausgeliefert wurden, starten Apple Hardware Test, wenn sie beim Einschalten die Taste D gedrückt halten.

Der einzige Fehler oder die einzige Warnung, mit dem/der Sie einverstanden sein sollten, ist ein fehlgeschlagener Test der Ladefähigkeit der Stromversorgung. Dies ist in Ordnung, wenn Sie sich auf einem Parkplatz befinden und nicht in der Lage sind, sich an das Netzteil anzuschließen.

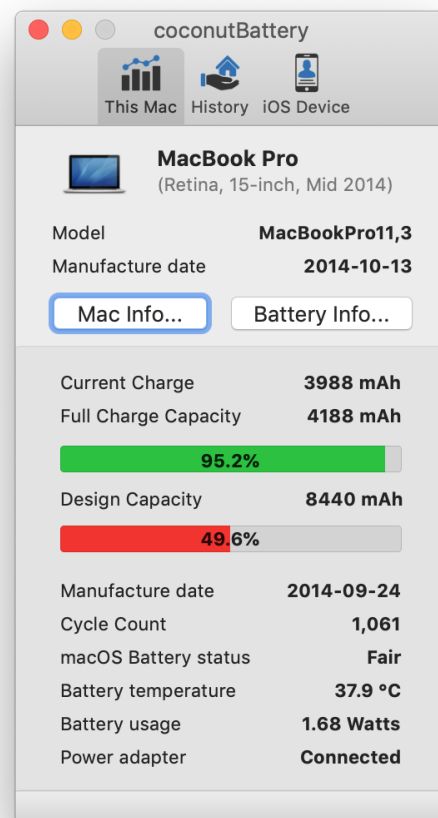


Das ist nicht gut. Kaufen Sie keinen Computer mit diesem Ergebnis.

Batterien halten nicht ewig. Sie können sich über Jahre von Lade- und Entladezyklen verschlechtern und schließlich abgenutzt werden.

Apple versucht, die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, indem die EnergiEVERWALTUNG und die Ladegeschwindigkeit der Batterie gesteuert werden. Trotzdem wird die nutzbare Kapazität der Batterie mit der Zeit abnehmen.

Coconut Battery ist eine Anwendung, die den aktuellen Zustand der Batterie anzeigt, einschließlich der Anzahl der Zyklen, der vollen Ladekapazität und der Designkapazität.



Dies ist die Batterie des Autors. Das ist nicht gut.

Gewöhnlich sucht man danach, wie viel volle Ladekapazität übrig bleibt, da sie mit zunehmendem Alter der Batterien und durch Lade-Entlade-Zyklen erodiert. Eine drei Jahre alte Batterie kann möglicherweise nur 90 % der Kapazität aufweisen, für die sie entwickelt wurde.

Das ist nicht unbedingt schlecht, aber es kann ein Verhandlungspunkt für die Senkung des Preises sein.

Vor Jahrzehnten war es häufiger der Fall, dass **LCD-Bildschirme** gelegentlich schlechte Pixel hatten. Ein Pixel kann tot (immer schwarz, leuchtet nie auf) oder verklebt (immer an, schaltet sich nie aus) sein.

Michael Simmons, die Person hinter Apps wie Djay Pro und Fantastical, begann vor 20 Jahren mit dem Schreiben einer kleinen Anwendung namens [PiXelCheck](#).

PiXelCheck wird nicht mehr aktiv weiterentwickelt, da es zuletzt 2012 aktualisiert wurde. Aber es läuft immer noch auf MacOS Mojave, und wir haben bestätigt, dass es auf MacOS Big Sur laufen wird.

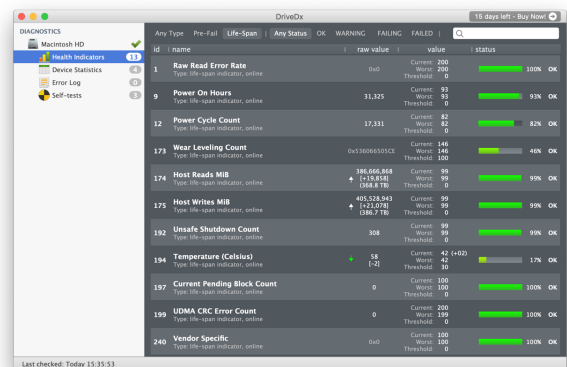


Das Dienstprogramm durchläuft rote, grüne, blaue, weiße und schwarze Bildschirme, damit Sie tote oder feststehende Pixel sehen können. Es kann auch helfen zu zeigen, ob die Hintergrundbeleuchtung beschädigt ist.

Wenn Druck auf die Rückseite der Anzeige ausgeübt wurde und diese auf die Hintergrundbeleuchtungsschicht der Innenseite des Bildschirms gedrückt wird, können Sie hellere Bereiche des Bildschirms sehen. Es kann Ihnen auch helfen, Probleme mit dem „Bühnenlicht“ zu erkennen, bei denen Sie einzelne LEDs am unteren Rand des Bildschirms oder ein helleres Licht am unteren Rand des Bildschirms als am oberen sehen können.

SSDs sind im Allgemeinen zuverlässiger als Festplattenlaufwerke, aber sie haben eine begrenzte Lebensdauer, die davon abhängt, wie viele Neuschreibungen von Sektoren sie während ihrer Lebensdauer durchgeführt haben. Wenn Sie Zeit haben, während Sie den gedulden Fremden treffen, der ihren Computer verkauft, lassen Sie DriveDx laufen.

[DriveDx](#) hat eine 15-tägige Testphase, was mehr als genug ist, um einen potenziellen Kauf zu testen, und zeigt Gesundheitsindikatoren des SSD, einschließlich Warnungen vor einem bevorstehenden Ausfall.



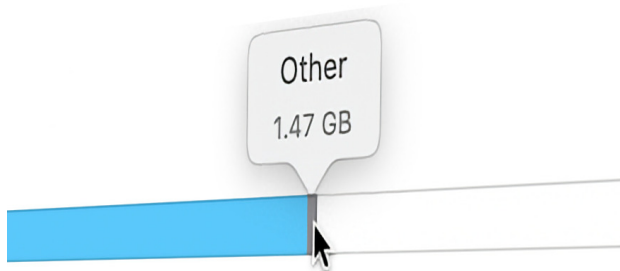
Hier gibt es eine Menge Informationen, aber suchen Sie nach allem, was nicht grün ist.

Dank Intels langsamem Prozessor-Marsch der letzten acht Jahre können Sie immer noch einen alten Mac bekommen, der das tut, was Sie brauchen. Es ist jedoch wichtig, dass Sie sicher sein können, dass er funktioniert und gut funktioniert, bevor Sie bares Geld in die Tasche stecken.

Die Durchführung dieser Überprüfungen wird Ihnen helfen, eine gute Wahl zu treffen, und Ihnen hoffentlich einen Mac liefern, der noch jahrelang seinen Dienst tun wird.

So erhalten Sie „sonstigen“ Speicherplatz auf dem iPhone oder iPad zurück

von William Gallagher, appleinsider.com.
Übersetzung: Kurt J. Meyer



Apple hat vor kurzem Änderungen daran vorgenommen, wie iOS mit dem mysteriösen „sonstigen“ Speicherplatz auf iPhone und iPad umgeht, aber es ist immer noch nicht klar, wie man einen Teil dieses Speicherplatzes für sich selbst zurückgewinnen kann. Hier ist, wie man es macht.

Normalerweise merkt man erst dann, dass es in iOS eine Sache namens „sonstigen“ Speicher gibt, wenn man keinen Platz mehr hat. Wenn Ihr iPhone oder iPad sagt, dass Sie keinen Platz haben, um eine App hinzuzufügen oder alle Ihre Fotos zu speichern, ist es eine ziemlich sichere Sache, dass ein großer Teil des Speicherplatzes mit dem „Sonstigen“ belegt ist.

Es ist auch ziemlich sicher, dass man irgendwann an die Grenzen des Speicherplatzes seines Geräts stößt. Dagegen kann man nichts tun, es sei denn, man will auf ein neues iPhone oder iPad mit mehr Speicherplatz umsteigen – obwohl [vielleicht bald ein guter Zeitpunkt dafür ist](#).

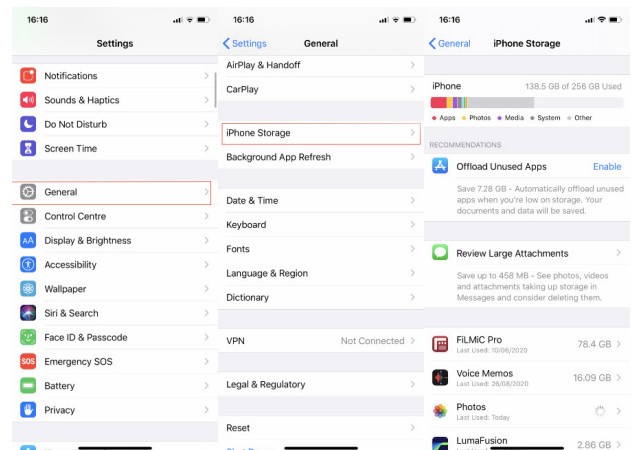
Bis dahin können Sie daran arbeiten, etwas von diesem Speicherplatz zurückzugewinnen, und es gibt im Großen und Ganzen zwei Möglichkeiten, dies zu tun. Es gibt sicherlich eine Möglichkeit, die Sie sofort ausprobieren sollten.

Apple sagt, dass es ein Problem – sie nannten es „[an issue](#)“ – mit der Speicherung in iOS 13 und iPadOS 13 gibt. Das Unternehmen sagt zwar nicht, worum es sich handelt oder wann Sie darauf stoßen werden, aber die Lösung ist ein Upgrade auf Version 13.6.1 oder höher.

Was auch immer die Ursache des Problems sein mag, es ist schwerwiegend genug, dass Sie, wenn Ihnen aufgrund des Problems der Speicherplatz ausgeht, ein Backup des Telefons erstellen und dieses Update durchführen sollten. Und führen Sie dieses Update durch, bevor Sie neue Anwendungen hinzufügen.

Apple sagt damit eigentlich, dass Sie keine „neuen Apps installieren oder Musik oder Videos herunterladen oder streamen“ sollten, bis Sie iOS oder iPadOS 13.6.1 oder höher installiert haben.

Sie wissen, dass, wenn Sie ein Foto machen, eine App herunterladen oder ein Lied kaufen, es Speicherplatz auf Ihrem iOS-Gerät beansprucht wird. Sie wissen auch, oder können zumindest vermuten, dass Apps, wenn Sie sie benutzen, etwas Arbeitsspeicher benötigen.



So überprüfen Sie Ihren Speicherplatz auf dem iPhone

Es mag überraschend sein, wie viel Platz benötigt wird, um sicherzustellen, dass alles so läuft, wie es sollte. Unter „Sonstiges“ fällt alles, was nicht Medien, Apps, Fotos oder Dokumente und so weiter ist.

Das heißt, wenn Sie in die Details von „Sonstiges“ richtig hineinschauen könnten, würden Sie Siris alternative Stimmen, Schlüsselbunddaten, Schriftarten, Wörterbücher, Benutzerprotokolle und mehr entdecken. Die Art und Weise, wie Sie schnell nach Apps suchen können, hängt davon ab, ob Spotlight auch Ihr Telefon indiziert hat.

Die wahrscheinlich größten Nutzer von „Sonstiges“ sind Ihre Musik-, Video- und Foto-Apps. Besonders wenn Sie Medien streamen, werden diese auf Ihrem iPhone oder iPad in einem Cache zwischengespeichert. Theoretisch sollte dieser Cache automatisch geleert werden, wenn Sie fertig sind.

Ein Großteil dieses „Sonstigen“ Speicherplatzes wird nicht automatisch gelöscht, weil er notwendig ist und einfach nicht zurückgewonnen werden kann. Aber bei Dingen wie Schriftarten und insbesondere bei mehreren Siri-Stimmen können Sie viele davon sicher loswerden.

Sie erhalten eine Grafik mit Farbbalken, die den von welchen Datentypen beanspruchten Raum darstellen. Interessanterweise können Sie davon ausgehen, dass dies korrekt ist – und Sie können nicht davon ausgehen, dass dies der Fall ist, wenn Sie dasselbe auf einem Mac tun.

Wenn Sie dies tun, erscheint ein Fenster, das viele Details über Ihr iOS-Gerät anzeigt, einschließlich der Art und Weise, wie sein Speicherplatz genutzt wird. Sie müssen dem MacOS jedoch eine Minute Zeit geben, um dies herauszufinden.

Aus irgendeinem Grund werden Sie feststellen, dass Sie sofort eine Grafik sehen, die den von Apps, Dokumenten & Daten usw. verwendeten Speicher anzeigt, aber das ist falsch. Ihr Kilometerstand kann variieren, aber in unseren Tests würden wir schnell einen Messwert für den Speicherplatz erhalten, und dann würde er sich einige Augenblicke später selbst korrigieren.

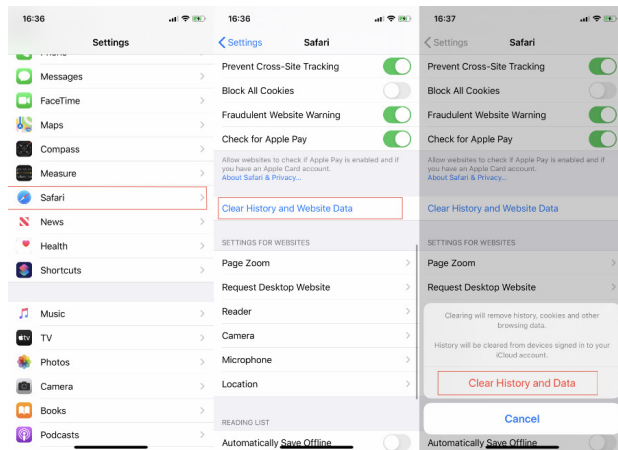
Die Aktualisierung dauert so lange, dass Sie vielleicht nicht lange genug bleiben, um die Wahrheit herauszufinden. Nichts sagt Ihnen, dass Sie warten sollen oder dass die Informationen aktualisiert werden. Wir haben es nur bemerkt, weil wir die Speichergrafik bereits auf unseren iOS-Geräten gesehen hatten.

Wie man den „Sonstiges“-Speicher löscht

Ein Neustart sollte das iOS-Gerät dazu bringen, zumindest einige seiner Caches zu löschen. Wenn es diesen temporären Speicherplatz zuvor nicht freigegeben hat, wird es dies jetzt tun.

Das sind die Caches des Telefons bzw. des Systems, aber einzelne Anwendungen können ihre eigenen Caches haben - und einige werden von Bedeutung sein. Wir schauen auf dich, Safari.

So löschen Sie den Cache von Safari



Das Löschen des Safari-Verlaufs kann helfen, Speicherplatz zurückzugewinnen.

Wenn Sie das tun und dann neu starten, haben Sie beispielsweise 1,47 GB von einem iPhone 11 Pro zurückgewonnen. Es ist also mehr als lohnenswert; es ist nur schade, dass nicht alle Apps eine direkte Möglichkeit zum Löschen dieser „sonstigen“ Caches bieten.

So löschen Sie die Caches in allen Apps

Nachdem Sie einen Moment im Abschnitt Speicherplatz für iPhone oder iPad in den Einstellungen gewartet haben, bietet Ihr Gerät einige Empfehlungen zur allgemeinen Platzersparnis. Darunter wird es auch eine Liste von Apps anzeigen.

Dies sind die Anwendungen, die den meisten Platz auf Ihrem iPhone beanspruchen, in einer Rangfolge von am meisten bis am wenigsten. Der größte Teil dieses Speicherplatzes wird jedoch für die Speicherung von Objekten sein, die Sie behalten möchten oder die Sie auf andere Geräte verschieben können.

Zum Beispiel können Sie sehen, dass die Kamera-App zeigt, dass sie viele Gigabyte Speicherplatz verwendet. Offensichtlich können Sie etwas Speicherplatz zurückgewinnen, indem Sie diesen sichern und dann entfernen.

Das ist jedoch keine „sonstige“ Art der Speicherung, und es gibt keine Möglichkeit zu bestimmen, wie viel vom belegten Platz in diese Kategorie fällt. Wenn Sie jedoch wissen, dass Sie von allen Ihren Dokumenten Sicherungskopien haben, können Sie mit einem Brute-Force-Ansatz „Sonstigen“ Speicherplatz zurückfordern.

Stellen Sie auch hier sicher, dass Sie alle Bilder, Videos oder alles andere haben, was Sie wollen, und löschen Sie dann die Anwendung. Sie können dies auf dem normalen Weg der Bearbeitung Ihres Startbildschirms oder über die Liste der Apps, die Speicherplatz beanspruchen, tun.

Tippen Sie auf eine der Apps und Sie erhalten Optionen zum Entladen oder Löschen der App. Löschen Sie sie.

Durch das Entladen wird die App selbst von Ihrem Telefon entfernt, und es wird davon ausgegangen, dass dies möglich ist, denn wenn Sie sie verwenden möchten, befinden Sie sich natürlich in einem Gebiet mit gutem Wi-Fi- oder Mobilfunksignal. Es berührt jedoch nicht Ihre Daten, und das bedeutet, dass Sie nicht erkennen können, ob ein „sonstiger“ Platz belegt ist.

Wenn Sie die App löschen und dann wieder installieren, werden diese „sonstigen“ Caches sicherlich gelöscht. Zumindest vorläufig. Der Cache wird sich mit der Zeit wieder aufbauen, so dass dies keine dauerhafte oder auch nur bequeme Lösung ist.

Erwägen Sie das Entfernen alter Nachrichten

Sofern Sie keine Einstellungen geändert oder Gespräche mühsam gelöscht haben, enthält Messages nach wie vor alle Ihre Textnachrichten. Alle von ihnen. Jahre davon. Es ist möglich, diese alten zu entfernen, aber leider ist das ein bisschen eine nukleare Option.

Manchmal ist die einzig praktikable davon **Unbegrenzt**, und das ist die einzige, die Ihnen beim Speichersparen nicht weiterhilft. Wählen Sie entweder **1 Jahr** oder **30 Tage**, werden — auf Nachfrage — alle älteren gespeicherten Nachrichten gelöscht.

Ohne eine Anwendungen von Drittanbietern können Sie Ihre Nachrichten nicht einfach archivieren, bevor Sie eine davon löschen. Vergewissern Sie sich also, dass Sie es wirklich tun wollen, oder lassen Sie dies als letztes Mittel.

Wie Sie den gesamten „sonstigen“ Speicherplatz zurückfordern

Man kann nicht absolut den gesamten Raum zurückbekommen, der durch „Sonstiges“ repräsentiert wird, und man würde es auch nicht wollen. Ihr Gerät braucht eine gewisse Menge Arbeitsraum.

Wenn jedoch der Speicherplatz wirklich knapp ist, gibt es noch etwas, was Sie tun können, um Platz zurückzuholen. Sie können Ihr iPhone oder iPad vollständig zurücksetzen.

Dadurch wird Ihr iPhone gelöscht und ist wieder so, wie es an dem Tag war, als Sie es aus der Verpackung genommen haben. Was bedeutet, dass es so viel Speicherplatz zur Verfügung hat, wie es nur kann.

Es ist einfach nicht praktikabel, dies zu tun, wenn der Speicherplatz knapp ist. Es ist zwar schnell möglich, Safari-Caches zu leeren, und das lohnt sich gelegentlich, aber Sie sollten den „sonstigen“ Speicherplatz in Ruhe lassen, bevor Sie auf eine vollständige Löschung und Wiederherstellung zurückgreifen. Konzentrieren Sie sich stattdessen darauf, wie Sie auf andere Weise Platz sparen können, z.B. durch das Löschen unerwünschter Bilder.

Anmerkungen KJM:

Das aktuelle iOS bietet noch eine direkte Zugriffsmöglichkeit auf den Speicherbereich „Sonstiges“ an.

Scrollt man in **Einstellungen > Allgemein > iPhone-Speicher** ganz nach unten (unterhalb aller aufgelisteten Apps), findet man dort unter dem Punkt „System“ einen Punkt „Andere“. Ob man dort nur ablesen kann, wieviel Platz belegt ist, oder auch Platz wieder freigeben kann, kann ich momentan nicht feststellen: bei mir ist der belegte Platz aktuell mit 0 kB angegeben.

Zum Speicherplatz-Sparen gibt es eine andere wichtige Funktion in iOS, die nichts mit „sonstigem“ Speicher zu tun hat, sondern mit der optimierten Verwaltung von Apps, wie es sie auch in macOS gibt. Diese Optimierungsmöglichkeit findet man unter **Einstellungen > iTunes & App Store > Unbenutzte Apps auslagern**. Dabei werden nicht benutzte Apps automatisch entfernt, alle gespeicherten Dokumente und Daten bleiben jedoch erhalten. Bei einer erneuten Installation der App werden diese Daten wiederhergestellt, vorausgesetzt, die App ist noch im App Store erhältlich.

